

Gerätekombi (GEKO) – Reglement

1. Die Trainingszeiten, die Trainingsgruppen und das Leiterteam

Freitag* 18:45 – 20:15 Uhr

In der Dreifachturnhalle des Sportzentrums Zuchwil.
Pünktliches Erscheinen wird erwartet!

* Je nach Hallenverfügbarkeit freiwillige und vereinbarte Zusatztrainings während den Schulferien; Informationen dazu werden jeweils frühzeitig kommuniziert.

GEKO Jugend	ab K2, bis 15 Jahren
GEKO Aktive	ab 16 Jahren

Leiterteam:		
Melissa Flury	078 634 21 52	melissa.flury@gawnet.ch
Julia Kurth	078 694 09 05	julia.kurth@bluewin.ch
Kilian Kammermann	078 214 89 03	kammermannkilian@gmail.com

2. Probetraining und Aufnahme ins GEKO

- a.) Die Aufnahme in die GEKO erfolgt über ein Probetraining. Anhand der drei Bewertungskriterien «Sozialkompetenzen», «Turnerisches Können» und sogenannte «GEKO-Faktoren» entscheidet das Leiterteam, welche Turner/innen zu uns in die GEKO passen.
- b.) Es wird jedes Jahr nach den Sommerferien ein Probetraining durchgeführt. Die offizielle Einladung dazu wird kurz nach den Frühlingsferien allen Turnenden ab K2 abgegeben. Der Besuch des Probetrainings ist zwingend, um für eine Aufnahme in die GEKO in Erwägung gezogen zu werden.
- c.) Der Entscheid über eine Aufnahme in die GEKO wird den Turner/innen spätestens in der dritten Trainingswoche nach den Sommerferien in einem Einzelgespräch wie auch schriftlich mitgeteilt.
- d.) Nach dem offiziellen positiven Entscheid über eine Aufnahme in die GEKO bis zu den Herbstferien läuft die Probezeit. Während dieser haben die Turner/innen Zeit, die GEKO näher kennenzulernen. Bis vor Ablauf dieser Probezeit haben die Turner/innen die Möglichkeit, sich gegen die GEKO-Mitgliedschaft zu entscheiden; ansonsten gilt die GEKO-Mitgliedschaft für die laufende Turnsaison (August bis Juli) als definitiv.

3. Anwesenheitskontrolle, (Un-)Entschuldigtes Fehlen

- a.) Das Leiterteam erwartet, dass die Trainings besucht werden. Da in der GEKO die Teamleistung im Vordergrund steht und somit das Trainieren mit der gesamten Gruppe besonders wichtig ist, ist dies eine Frage der Solidarität den Mitturnenden gegenüber. Das Leiterteam kontrolliert in jedem Training die Anwesenheit der Turner/innen und hält diese in einer Liste fest.
- b.) Turner/innen, welche verletzungsbedingt nicht mitturnen können oder dürfen, aber sich in der Lage fühlen, Abläufe mitzulaufen oder vom Rand aus aktiv mitzuschauen, werden ermutigt ins Training zu kommen, um Trainingsrückstände auf einem Minimum zu halten.
- c.) Jedes Fernbleiben vom Training gilt zu entschuldigen. Abmeldungen sind mindestens eine Stunde vor dem regulären Trainingsbeginn beim Leiterteam zu melden – ob durch einen Anruf, eine E-Mail, eine SMS / WhatsApp-Nachricht oder persönlich. Dieses entschuldigte Fehlen wird vom Leiterteam als solches in der Liste notiert.
- d.) Erscheint ein/e Turner/in nicht zum Training und ist beim Leiterteam keine Abmeldung eingegangen, so wird dieses unentschuldigte Fehlen vom Leiterteam als solches in der Liste notiert.

4. Verweis / Austritt

- a.) Bleibt ein/e Turner/in dreimal unentschuldigt vom Training fern, so wird ein Verweis aus der GEKO in Erwägung gezogen. Der/Die Turner/in wird innerhalb von drei Tagen benachrichtigt.

- b.) Bei auffällig vielen entschuldigtem Fehlen wird das Gespräch mit dem/r Turner/in gesucht und je nach Situation ein Verweis aus der GEKO in Erwägung gezogen.
- c.) Zeigt ein/e Turner/in während den Trainings den Mitturnenden oder dem Leiterteam gegenüber trotz mehrfachem Ermahnen ein unangemessenes Verhalten, wird das Gespräch mit dem/der Turner/in gesucht, in dem die Konsequenzen aufgezeigt werden. Ist daraufhin keine Besserung zu beobachten, wird ein Verweis aus der GEKO in Erwägung gezogen.
- d.) Fällt dem Leiterteam auf, dass ein/e Turner/in während den Trainings besonders unmotiviert ist, wird das Gespräch gesucht und je nach Situation ein Verweis aus der GEKO in Erwägung gezogen.
- e.) Bei einer Mitgliedschaft verpflichtet sich jede/r Turner/in für die gesamte Turnsaison (August bis Juli). Der Austritt aus der GEKO ist per Saisonende möglich und ist frühzeitig, aber bis spätestens vor den Sommerferien, dem Leiterteam mitzuteilen.

5. Dresscode (Tenue / Turndress)

- a.) Es wird stets in Turnkleidung trainiert. Von April bis Juli ist das Trainieren in kurzen Hosen und barfuss als Vorbereitung der Wettkampfsaison Pflicht.
- b.) An offiziellen Wettkämpfen mit der GEKO möchten wir möglichst einheitlich auftreten. Wenn nicht anders kommuniziert, wird aus der TurnSportZuchwil-Kollektion das Jugend- bzw. Wettkampf-T-Shirt (*alternativ*: schwarzes T-Shirt) und das Trainerjäggli getragen. Dazu werde schlichte schwarze Sport-hosen (kurz oder lang) getragen.
- c.) Den Turnern/innen, welche kein eigenes Vereinsdress besitzen, werden an den Wettkämpfen welche zur Verfügung gestellt. Diese Turndresse sind nicht gerade billig und Eigentum der Geräteriege Zuchwil. Dementsprechend ist mit Sorgfalt damit umzugehen. Nach den Wettkämpfen und vor der Heimreise sind die Turndresse ordentlich beim Leiterteam persönlich abzugeben.
- d.) Turner/innen, welche kein eigenes Vereinsdress besitzen, zahlen pauschal für die GEKO-Wettkampfsaison CHF 10.- Dressmiete. Die Abrechnung wird Ende Jahr gemacht.
- e.) Turner/innen, welche ein eigenes Vereinsdress besitzen, sind selbst dafür verantwortlich, diese entsprechend zu pflegen und diese an den Wettkämpfen dabei zu haben.

6. Turnshow

- a.) Die Teilnahme an der alljährlichen Turnshow ist obligatorisch. Das Datum der Turnshow wird zwischen den Sommer- und Herbstferien kommuniziert; die genauen Zeiten können erst bei offizieller Bekanntgabe durch das Turnshow-OK mitgeteilt werden.
- b.) Abmeldungen von der Turnshow müssen bis spätestens zu den Herbstferien beim Leiterteam erfolgen, da anschliessend die Turnchoreografie einstudiert wird.

7. Wettkämpfe

- a.) Die Teilnahme an den Wettkämpfen ist obligatorisch. Die Wettkampfdaten werden zwischen den Sommer- und Herbstferien kommuniziert; die Startzeiten können erst bei offizieller Bekanntgabe durch den Wettkampforganisator mitgeteilt werden.
- b.) Abmeldungen von Wettkämpfen müssen bis spätestens Ende Jahr beim Leiterteam erfolgen, da anschliessend die Jahresplanung gemacht wird.
- c.) Vor dem Start der offiziellen Wettkampfsaison wird jedes Jahr während eines Trainings ein Probewettkampf durchgeführt – im Turndress, mit Publikum und wenn immer möglich mit Wertungsrichtern. Das Datum dieses Probewettkampfs wird kurz nach den Frühlingsferien kommuniziert.

Zuchwil, den 16. September 2024